



Janine Design, Vreden

# Starke Marke – klare Haltung

Mit einer neuen Logistikhalle setzte Janine Design im vergangenen Jahr ein sichtbares Zeichen für Wachstum und Zukunftsfähigkeit. Doch der Bettwäsche-Spezialist aus dem Münsterland überzeugt nicht nur durch moderne Infrastruktur, sondern vor allem durch klare Haltung: Verlässlichkeit, Designkompetenz und enge Partnerschaften mit dem Fachhandel prägen das Unternehmen seit über drei Jahrzehnten. Ein Blick hinter die Kulissen zeigt, warum Kontinuität hier kein Widerspruch zu Innovation ist – sondern vielmehr deren Grundlage.

Schon von Weitem ist sie sichtbar: die neue Logistikhalle von Janine Design am Standort in Vreden. Klar strukturiert, modern gestaltet, mit Gründach und lichtdurchfluteten Elementen setzt der Bau ein bewusstes Zeichen – nach außen wie nach innen. Durch die neue Halle wird Janine Design hier in der Stadt noch einmal ganz anders wahrge-

nommen als zuvor. „Wirklich sichtbar“, beschreibt Geschäftsführer Christian Terschluse die Wirkung. Und tatsächlich: Der Neubau ist mehr als eine funktionale Erweiterung um rund 600 Palettenstellplätze und eine neue Versandstraße, die aktuell noch in Arbeit ist. Er ist Ausdruck eines gewachsenen Selbstverständnisses – und ein weiterer Bau-

stein in der strategischen Entwicklung des Unternehmens.

Dabei geht es nicht nur um zusätzliche Kapazitäten, sondern auch um Identität. Beispielsweise fotografieren Mitarbeiter das Gebäude im Morgenlicht, teilen die Bilder stolz und erzählen davon. Für Nicole Terschluse, die das Unterneh-

men gemeinsam mit ihrem Mann leitet, ist das ein starkes Signal: „Die familiäre Atmosphäre, die wir pflegen, ist ein riesiger Pluspunkt.“ Janine Design versteht sich nicht nur als Hersteller hochwertiger Bettwäsche, sondern auch als Arbeitgeber, der bewusst auf ein stabiles Umfeld setzt – mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, respektvollem Umgang und einem ausgeprägten Gemeinschaftsgefühl.

## Tradition und Weitblick als Fundament

Die Geschichte von Janine Design ist fest verankert in der Textilregion Münsterland. Die Wurzeln liegen in dem einstigen Großunternehmen Hecking, einem vollstufigen Textilbetrieb, der in seinen besten Zeiten bis zu 700 Menschen beschäftigte und sogar einen eigenen Bahnanschluss hatte. Innerhalb des Betriebs wurde 1975 die Bettwäsche-Marke Janine etabliert. „Mein Vater war daran maßgeblich beteiligt“, erinnert Christian Terschluse. Hermann Terschluse war es auch, der 1994, nachdem Hecking in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten war, den Anstoß zur Neuaufstellung gab und gemeinsam mit Carl Gerd Hecking die Janine Design GmbH gründete. „Seither liegt der Fokus allein auf Druckbettwäsche und Spannbettlaken“, sagt Christian Terschluse, der 2004 die Geschäftsführung übernahm.



v.r.: Christian und Nicole Terschluse führen das Unternehmen Janine Design im Team mit den Prokuristen Sven Hörning und Thomas Südholz – hier in der neuen Logistikhalle.

Neben ihm und seiner Frau Nicole gehören auch die Prokuristen Thomas Südholz und Sven Hörning zur Führungsriege. Letzterer betreut seit fast 25 Jahren die

großen Kunden deutschlandweit, Thomas Südholz unterstützt seit drei Jahren zusätzlich als Vertriebs- und Marketingleiter. ➔



Die neue, hochmoderne Logistikhalle verleiht Janine Design am Standort in Vreden eine ganz neue Sichtbarkeit.



Die neue Spannbettuchlinie „Deluxe“ gibt es in 36 Farben und drei Größen.

Bis heute prägen Bodenständigkeit, Kontinuität und langfristiges Denken die Unternehmenskultur von Janine Design. „Wir zählen nicht immer zu den Trendsettern“, sagt Terschlude, „aber wenn wir etwas machen, dann machen wir es richtig.“ Schnellschüsse vermeidet man bewusst – zugunsten sorgfältiger Entwicklung und langfristiger Strategien.

Zum Selbstverständnis gehört auch eine klare Positionierung am Markt. „Wir sehen uns nicht nur als verlässlichen Lieferanten für den Fachhandel, sondern als strategischen Partner, der neben abverkaufstarken Kollektionen auch Service anbietet, der den Fachhandel in mehrfacher Hinsicht spürbar entlastet“, erklärt Prokurist Thomas Südholt. Ein zentraler Bestandteil der Strategie ist die Konzentration auf die Marke Janine – ohne Lizenzmarken, die das Portfolio verwässern könnten. „Das war immer unser Weg: zukunftsorientiert, aber auch ein Stück weit klassisch und bodenständig“, so Christian Terschlude.

### Breites Sortiment mit klarer Struktur

Das Sortiment von Janine Design ist breit aufgestellt und zugleich klar strukturiert: Bettwäsche und Spannbetttücher bilden den Kern, ergänzt durch ein umfangreiches NOS-Programm mit hoher Verfügbarkeit. Zweimal jährlich erscheinen neue Kollektionen mit zahlreichen neuen Designs – von floralen und verspielten über farbenfrohe und kreative Motive bis hin zu reduzierten und grafischen Mustern. Auch die Bandbreite der Qualitäten ist groß: Sie reicht von hochwertigem Mako-Satin und Interlock-Jersey bis zu saisonalen Materialien wie sommerlichem

Seersucker sowie Feinbiber oder dem neu entwickelten Soft-Cotton, das als zusätzliche Ganzjahresqualität mit Schwerpunkt Herbst/Winter das Sortiment bereichert. Die Vielfalt ist gewollt – und notwendig, um unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen. Dabei bleibt die Handschrift erkennbar. „Man kann nicht jeden Trend einfach mitmachen“, sagt Nicole Terschlude. „Es muss immer zur Marke passen.“

Ein besonderer Fokus liegt aktuell auf dem Ausbau des Spannbettuch-Segments. Mit der neuen „Deluxe“-Linie erweitert Janine Design sein Angebot um eine dritte, besonders hochwertige Qualität. Ein spezielles Garn sorgt für mehr Substanz, höhere Langlebigkeit und reduzierte Pillingbildung – ein klares Signal in Richtung Wertigkeit und Differenzierung im Fachhandel. Das neue Programm mit insgesamt 36 Farben in drei Größen wird auf der diesjährigen Hometex in Bad Salzuflen erstmalig dem Fachpublikum vorgestellt.

### Design aus eigener Hand

Die kreative Entwicklung des gesamten Janine-Sortiments liegt in Vreden. Nicole Terschlude, die Innenarchitektur und Architektur studiert hat, verantwortet das Design gemeinsam mit ihrem Mann. „Wir lassen uns auf Messen inspirieren, schauen unglaublich viele Entwürfe an und

entwickeln daraus unsere Kollektionen“, erklärt sie. Unterstützt wird das Duo von wechselnden internationalen Designern, die finale Entscheidung bleibt jedoch im Haus.

Produziert wird hingegen mit langjährigen Partnern in Deutschland und in der Türkei. „Teilweise arbeiten wir dort seit über 30 Jahren mit denselben Betrieben zusammen“, so Christian Terschlude. Der Premiumteil der Kollektion, u.a. mit einem bügelfreien Interlock-Feinjersey wird in Deutschland hergestellt, was einen gleichbleibenden, hochwertigen Warenausfall sicherstellt.

### Investition in die Zukunft

Verantwortungsbewusstsein zeigt Janine Design auch beim Thema Nachhaltigkeit. „Das ist für uns kein Schlagwort, sondern ein Zusammenspiel vieler Faktoren“, betont Christian Terschlude. Zentral ist dabei die Langlebigkeit der Produkte. Hinzu kommen zertifizierte Standards wie „Made in Green“, die für Transparenz in der gesamten Lieferkette sorgen. Gleichzeitig achtet man im Alltag auf ressourcenschonende Abläufe: effiziente Logistik, sinnvolle Verpackungen, regionale Lieferanten. Die neue Halle selbst ist ein gutes Beispiel – mit Gründach, Wärmepumpe und durchdachtem Energiekonzept.



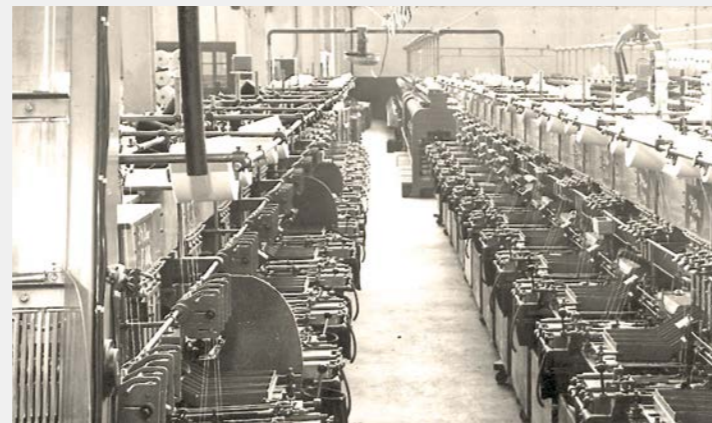
Für jeden Geschmack etwas dabei: Das Janine Bettwäsche-Sortiment vereint Optik, Qualität und Vielfalt.

Im Vertrieb setzt Janine Design klar auf partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Fachhandel. Zwar werden alle Vertriebskanäle bedient, doch die Bedeutung des stationären Handels ist unbestritten. „Bettwäsche bringt Emotion in die Geschäfte“, sagt Sven Hörning. Gerade in Zeiten sinkender Kundenfrequenz sieht das Unternehmen hier eine große Chance. Ein wesentliches Element ist zudem die Kontinuität: Erfolgreiche Designs bleiben

oft über viele Jahre hinweg verfügbar und können in der Regel innerhalb von 48 Stunden geliefert werden. Das Risiko der Lagerhaltung liegt so zunehmend beim Hersteller. „Diese Beständigkeit und Verlässlichkeit bieten dem Handel Planungssicherheit“, ergänzt der Prokurist.

Trotz herausfordernder Marktbedingungen blickt Janine Design deshalb optimistisch in die Zukunft. Investitionen in Infrastruktur, Digitalisierung und Produktentwicklung sollen die Wettbewerbsfähigkeit sichern. Zudem bilden ein stabiles Team, eine klare Markenstrategie und die Fähigkeit, Tradition mit Innovation zu verbinden, ein solides Fundament. Oder, wie Nicole Terschlude es formuliert: „Wer einmal Janine-Qualität erlebt hat, bleibt dabei.“ □

## Historische Produktion



Die Geschichte des Unternehmens Janine Design, das aus der traditionsreichen Firma Hecking hervorgegangen ist, reicht zurück bis ins Jahr 1911. Damals entstand im münsterländischen Vreden eine vollstufige Produktion.



Die kreativen Janine-Designs präsentieren Nicole und Christian Terschlude auch gerne im Showroom in Vreden.

### Janine Design in Kürze

Janine Design GmbH  
Up de Hacke 15-17  
48691 Vreden  
Tel.: 02564 / 309-0  
E-Mail: info@janine.de  
Internet: www.janine.de  
Geschäftsführer: Christian und Nicole Terschlude